

# HEKATRON

Ihr Partner für Brandschutz

## Brandmeldeanlagen



## Für extremste Bedingungen

Linienförmiger Wärmemelder  
ADW 535



Brandschutz  
made in Germany

[www.hekatron-brandschutz.de](http://www.hekatron-brandschutz.de)

# Wo herkömmliche Brandmeldung an ihre Grenzen stößt

## Der linienförmige Wärmemelder ADW 535

Extreme Temperaturverhältnisse, konstant hohe Luftfeuchtigkeit, korrosive Gase oder verschmutzte Luft – der ADW 535 detektiert stets täuschungsalarmsicher und normkonform.

- Einziger linienförmiger Wärmemelder, der dank intelligentem Dynamic Heat Watch Algorithmus (DHW) in bis zu 9 m Raumhöhe eingesetzt und in allen Klassen (A1I bis GI) täuschungsalarmsicher eingestellt werden kann
- Einfache Einbindung in das übergeordnete Brandmeldesystem via Integrationsmodul XLM 35
- Zweites Fühlerrohr für maximale Ausnutzung der möglichen Überwachungsfläche, auch in unterschiedlichen Umgebungsbedingungen
- Mittels Direct Control Zugriff auf den Melder über die Ringleitung der Brandmelderzentrale. Darüber hinaus optimale Vorbereitung auf die Instandhaltung vor Ort durch ortsunabhängigen Fernzugriff via Hekatron Remote. Weiter Infos unter [www.hekatron-brandschutz.de/remote](http://www.hekatron-brandschutz.de/remote)

### Weitere Vorteile:

- Optimale Einstellung auch bei schwierigsten Umgebungsbedingungen, mithilfe der Projektierungs- und Konfigurationssoftware
- Fühlerrohre je nach Einsatzgebiet aus Kupfer, Edelstahl oder Teflon
- Resistent gegen Pollenflug und Nebel: Geeignet auch für die Anwendung in Bereichen wie z.B. Laderampen
- Ferndiagnosefähig
- VdS zugelassener Alarm- und Störungstest ohne zusätzliche Prüfeinrichtung reduzieren den Instandhaltungsaufwand
- Individuell einstellbares Ansprechverhalten mit Differenzial- und Maximalauswertung
- VdS anerkannt nach DIN-EN 54-22: Klassen A1I – GI
- HDx-Ausführung (Heavy-Duty-Ausführung) mit ATEX-Zulassung
- Modernisierung leicht gemacht: Bestehendes Fühlerrohrnetz des ADW 511 und ADW 511A kann 1:1 vom neuen ADW 535 übernommen werden



Produktvideo  
ADW 535





## ADW 535 HDx

Für Ex- und Außenanwendungen

Typische Anwendungsbereiche, in denen der ADW 535 seine Vorteile ausspielen kann:

### Lebensmittelindustrie

- Molkereien
- Käsereien
- Fleischverarbeitende Betriebe
- Obst- und Gemüselager
- Tiefkühlager

### Extreme Temperaturschwankungen

- Tiefgaragen, offene Parkdecks
- Laderampen und Ladestationen
- Industrieküchen, Bäckereien

### Ex-gefährdete Bereiche

- Alkoholverarbeitungen (Destillieren, Brauereien)
- Chemische Betriebe
- Raffinerien
- Lager für brennbare Gase und Flüssigkeiten

### Aggressive Umgebungsbedingungen

- Tierstallungen
- Lackieranlagen
- Öltanks
- Reinigungs- und Recyclinganlagen

### Schwer zugängliche Bereiche

- Kabeltrassen
- Doppelböden

### Hochtemperatur

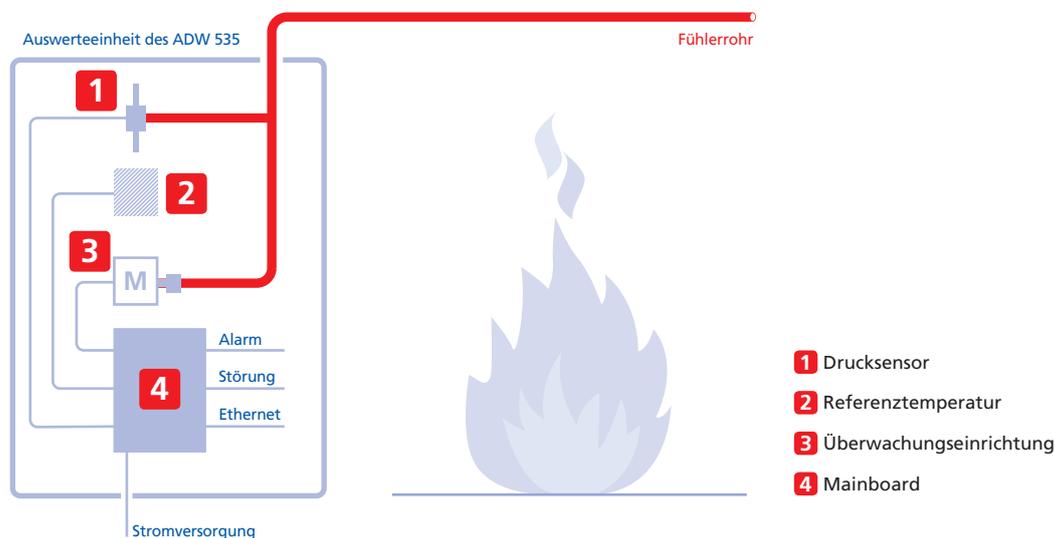
- Gießereien



# Blitzschnell und dabei täuschungsalarmsicher

## Basierend auf einem physikalischen Gesetz

Steigt die Temperatur, erhöht sich auch der Luftdruck. Diesen Druckanstieg registriert der elektronische Sensor des ADW 535 über die verlegten Fühlerrohre. Wird dabei eine vordefinierte Grenze überschritten, löst der ADW 535 blitzschnell Alarm aus.



**Je nach Anwendung können verschiedene Fühlerrohre zum Einsatz kommen (alle mit VdS-Anerkennung):**

- PTFE/Teflon (bis zu 300 m Länge möglich): universell einsetzbar in Standardanwendungen, Lebensmittelindustrie (FDA konform), in chemisch aggressiven Umgebungen und dabei leicht zu verlegen wie ein Sensorkabel
- Kupfer (bis zu 400 m Länge möglich): Standardanwendungen, Objektüberwachung
- Edelstahl (bis zu 400 m Länge möglich): Lebensmittelindustrie (Edelstahl nach lebensmittelrechtlichen Bestimmungen: V4A) und Hochtemperaturanwendungen

**Ein zweites Rohr verdoppelt die Überwachungsfläche**

An den ADW 535 lassen sich zwei Fühlerrohre anschließen. Das hat den Vorteil, dass die mögliche Überwachungsfläche verdoppelt wird. Die beiden Rohre können hierbei unabhängig voneinander in unterschiedlichen Umgebungsbedingungen montiert und betrieben werden. Zudem lässt sich die Anlage optimal an die Architektur und die geltenden Errichtungsvorschriften anpassen.

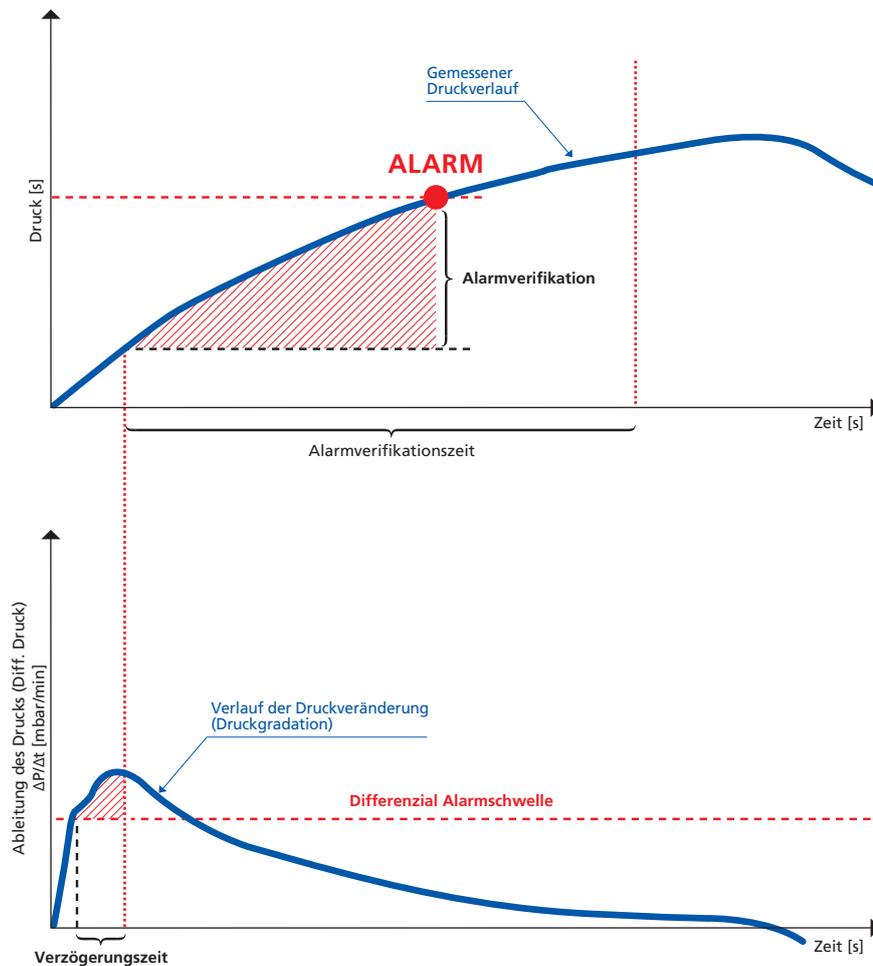
Gefahren werden von beiden Fühlerrohren schnell und zuverlässig detektiert. Interventionen können effizient und zielgerichtet erfolgen. Weitere Vorteile liegen in der Platzerparnis und nicht zuletzt im Preisvorteil.

## Dynamic Heat Watch (DHW) – der Algorithmus gegen Täuschungsalarne

Als Täuschungsalarm wird ein Alarm bezeichnet, der zwar korrekt durch einen Wärmeimpuls ausgelöst wurde, wobei aber dennoch keine Gefahr besteht. So können beispielsweise kurzfristige Temperaturanstiege auftreten, wenn in einer Lagerhalle ein Tor oder in einer Industrieküche ein Backofen geöffnet wird.

Der intelligente Alarm-Algorithmus DHW sorgt beim ADW 535 dafür, dass derartige Ereignisse ausgefiltert und nicht als Alarm weitergeleitet werden.

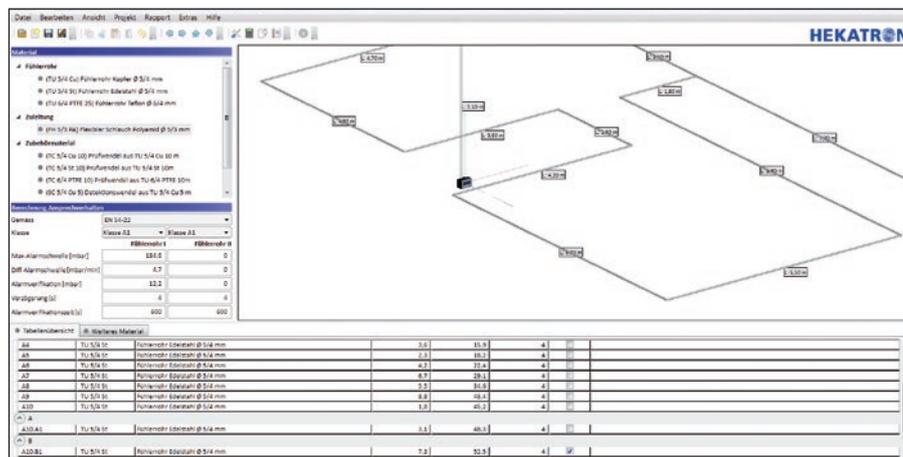
Diese Filterfunktion ist ein technologischer Meilenstein: Sie unterscheidet extrem zuverlässig zwischen falschen Alarmen und echten Gefahrensituationen.



# Planung und Inbetriebnahme leicht gemacht

## Die praktischen Softwaretools von Hekatron

Mit wenigen Mausklicks das Rohrlayout zeichnen und dabei von der Software unterstützt werden? Das alles bietet das ADW HeatCalc. Darüber hinaus sorgt es dafür, dass Ihre Anlage sämtliche Normen erfüllt und maximalen Nutzen bringt.



### Vorteile des ADW HeatCalc:

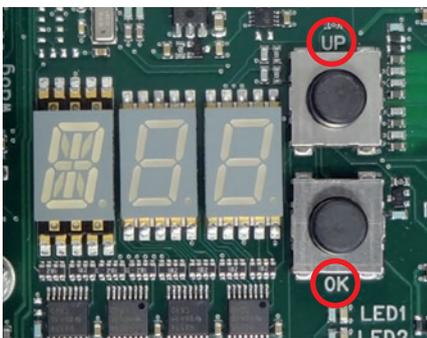
- Ausführliche Berichte zur Anlagedokumentation inkl. berechneter Gerätekonfiguration sowie Stückliste für die Bestellung
- Export aller berechneten Einstellungen aus der Planung in die Konfigurationssoftware
- Einfache Anpassungen möglich, z. B. bei geänderten Umgebungsbedingungen

Statisch Klasse	Umgebung		Alarmauslösung	
	typische Anwendungs- temp. (°C)	max. Anwendungs- temp. (°C)	min. statische Ansprech- temp. (°C)	max. statische Ansprech- temp. (°C)
A1I	25	50	54	65
A2I	25	50	54	70
B1	40	65	69	85
C1	55	80	84	100
D1	70	95	99	115
E1	85	110	114	130
F1	100	125	129	145
G1	115	140	144	160

Max. Raumhöhe: Klasse A1 = 9 m, Klasse A2 – G 7,5 m

### EasyConfig für einfache Anlagen

Konfigurieren Sie einfache Anlagen ohne PC direkt am Gerät: EasyConfig führt Sie dabei durch die einzelnen Schritte.



- Mit der Taste „UP“ bewegt sich der Bediener im Menü.
- Die Taste „OK“ bestätigt die Auswahl bzw. navigiert eine Ebene tiefer.

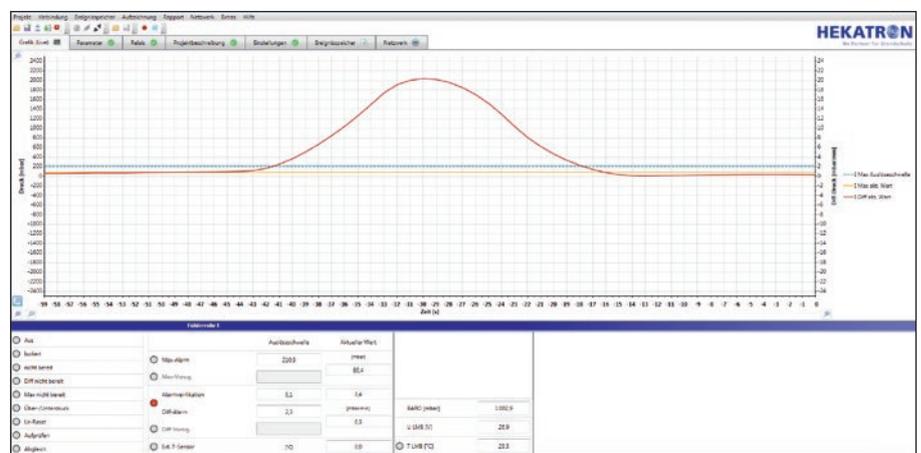
### Flexibel anpassbar

Mit der Software ADW Config können alle Parameter der Differenzial- und Maximal-Alarmschwellen sowie Verzögerungszeiten an die Normen und Umgebungsbedingungen angepasst werden.

### ADW Config für komplexere Systeme sowie spezifische Anpassungen

Für diese Anwendungsfälle verwenden Sie das praktische Softwaretool ADW Config: Umfangreiche Analyse-

funktionen und Einstellmöglichkeiten sorgen für den sicheren und ökonomischen Betrieb der Anlage.

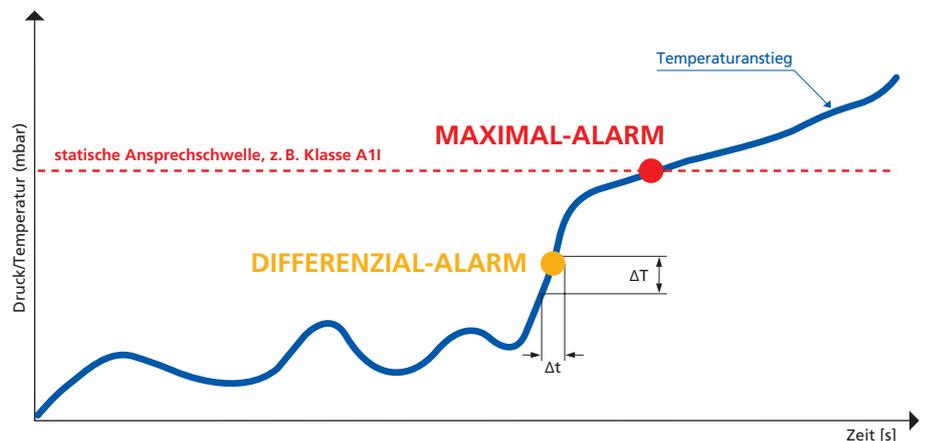


### Ortsunabhängige Konfiguration

Mithilfe des Fernzugriffs können sämtliche Einstellungen am ADW auch ortsunabhängig durchgeführt werden (via Ethernet und/oder RS-485).

### Alles vernetzt

Durch die Vernetzungsmöglichkeit lässt sich das Gesamtsystem bequem analysieren und konfigurieren.



# Typische Einsatzbereiche

## ADW 535 in der Anwendung

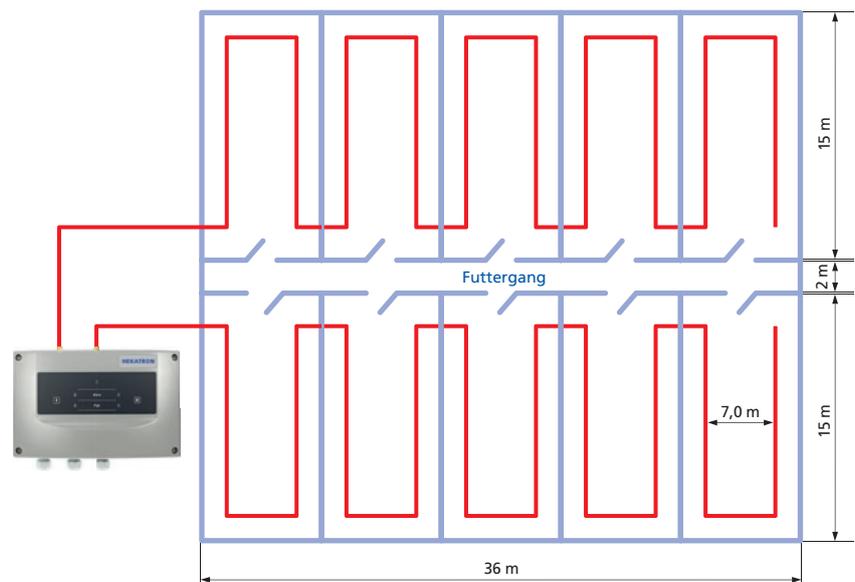
### Anwendungsbeispiel für aggressive Umgebungsbedingungen: Tierstallung

#### Umgebungsbedingungen

- Extreme Verschmutzung
- Hohe Gasentwicklung (Ammoniak)
- Einsatz von Wärmelampen (z. B. Jungtiere)
- Hochdruckreinigungen

#### Lösung:

ADW 535-2 mit Teflonschlauch und DHW-Funktion



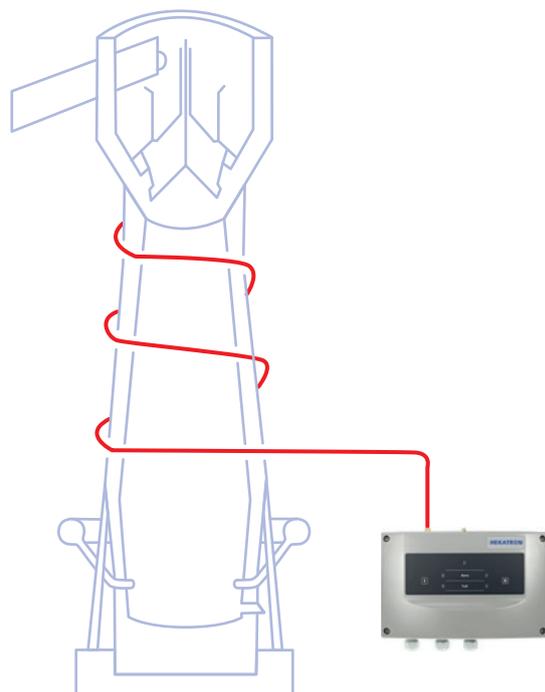
### Anwendungsbeispiel für Hochtemperaturbereiche: Schmelzofen

#### Umgebungsbedingungen

- Hohe Temperaturen
- Extreme Temperaturschwankungen
- Starke Gasentwicklung

#### Lösung:

ADW 535-1 mit Edelstahlfühlerrohr und DHW-Funktion



## Anwendungsbeispiel für Ex-Umgebungen: Farbmischstationen



### Zulassungen

Der ADW 535HDx ist zum Einsatz als Betriebsmittel in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 2 und 22 zugelassen.

### Umgebungsbedingungen

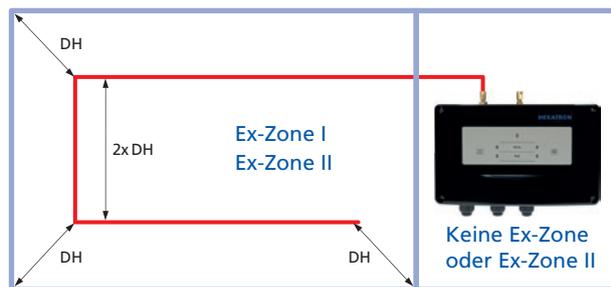
- Hohe Staubbelastung
- Lösemittel
- Schwer zugängliche Bereiche

### Lösung:

Mit dem Einsatz des ADW 535-1 wird keine Ex-Barriere benötigt.

### Hinweise!

- Wenn möglich, ADW 535 außerhalb des Ex-Bereiches montieren, so lassen sich die Instandhaltungstätigkeiten mit weit weniger Aufwand durchführen
- Potenzialausgleich des Kupfer- oder Edelstahlrohres und Brandschottungen bei Wanddurchführungen beachten



Draufsicht

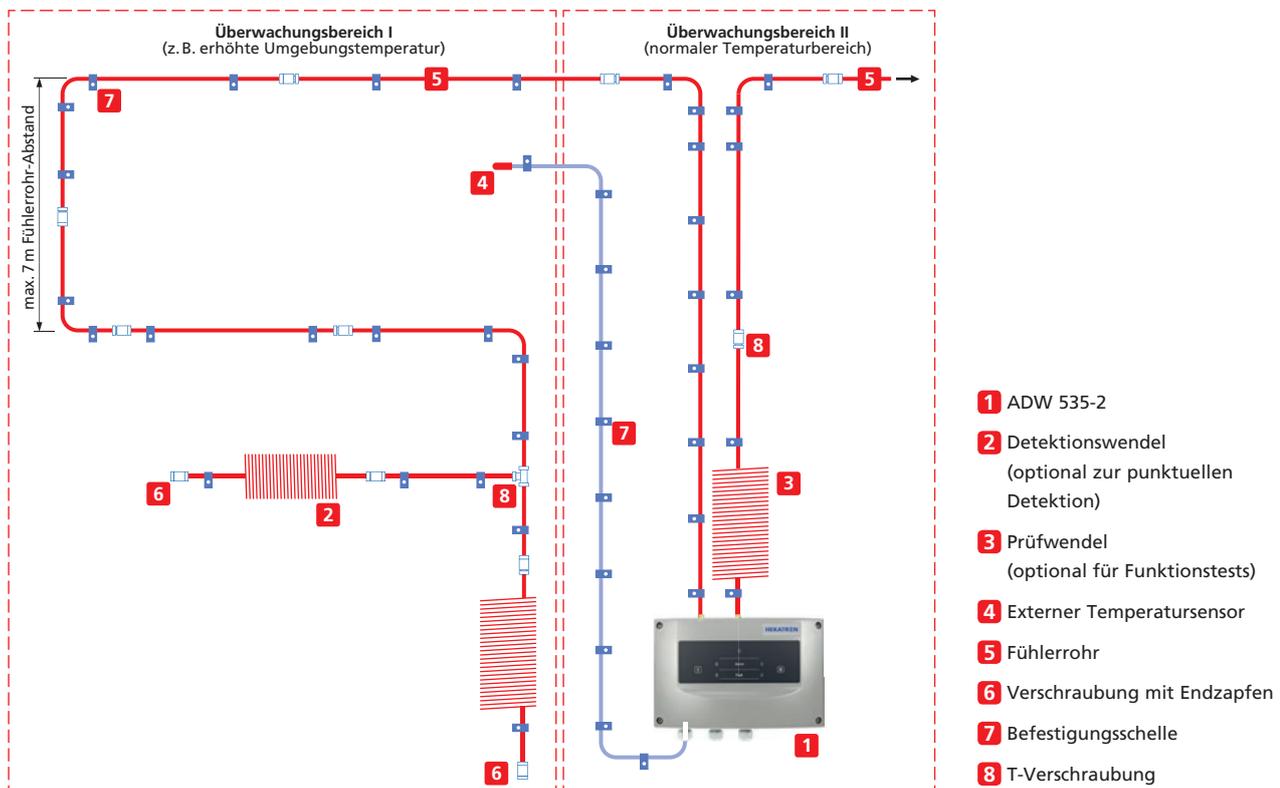


Seitenansicht

# Mehr Flexibilität

## Vielseitiger Aufbau durch großes Zubehörsortiment

Der ADW 535 erlaubt die Überwachung verschiedener Bereiche mit nur einem Gerät. Mit der neuen Kombination von T-Abzweigungen und Detektionswendeln lässt sich die Installation extrem flexibel realisieren und erlaubt dabei eine optimale Platzierung von Fühlerrohren und Auswerteeinheit.



Die Angaben gelten nach DIN VDE 0833-2 (länderspezifische Richtlinien sind zu beachten).

### Befestigungsschellen

Für die einfache und schnelle Montage gibt es die neue Kunststoff-Befestigungsschelle. Für hohe Temperaturen kann die Edelstahlrohrschelle verwendet werden.

Die Schellen können in einem Abstand von bis zu 1,2 m montiert werden.



Kunststoff

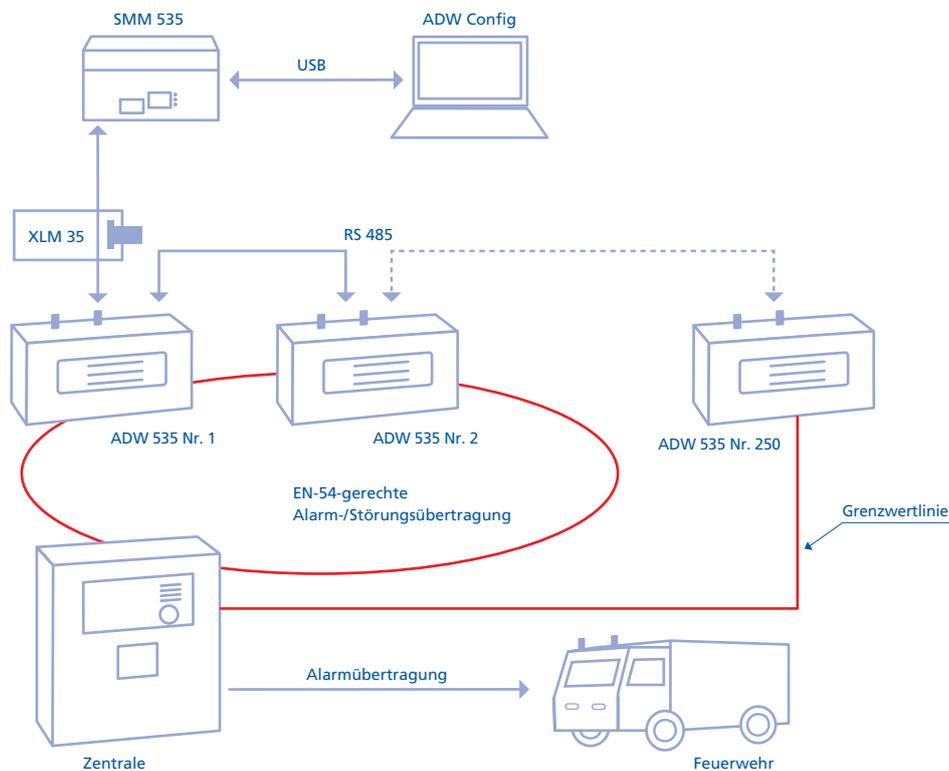


Edelstahl

# Vielseitige Vernetzungsmöglichkeiten

## Zusammenschaltung von bis zu 250 ADW 535

Über das ADW Netzwerk können alle angeschlossenen Wärmemelder zentral abgefragt, konfiguriert und visualisiert werden. Die Vernetzungsfunktionalität bietet sich daher besonders bei eingeschränkter Zugänglichkeit zum ADW 535 an.



### Leistungsmerkmale

- Vernetzung von bis zu 250 ADW 535 über RS-485 oder Ethernet
- DIN-EN 54 konforme Alarmierung erfolgt über Relaiskontakt oder direkte Integration mit XLM 35

### ADW Config

- Konfigurationssoftware des ADW 535 mit Netzwerkfunktionalität und Visualisierung
- Aktualisierung der ADW-Firmware
- Softwarezugriff über Erweiterung des Integral Basis-Dongle

### Modernisierung

- Bestehendes Fühlerrohrnetz des ADW 511 oder ADW 511A kann 1:1 vom neuen ADW 535 übernommen werden

# Sicherheit – ein menschliches Grundbedürfnis

Hekatron konzentriert seit über 50 Jahren ihre ganze Erfahrung, Kompetenz und Innovationskraft darauf, Systeme für den anlagentechnischen Brandschutz zu entwickeln und zu produzieren.

Sicherheit – ein menschliches Grundbedürfnis, dessen wir uns annehmen, ebenso wie die weiteren Tochterunternehmen der familiengeführten Securitas Gruppe Schweiz.

**Unser Leistungsangebot mit dem höchsten Qualitätsanspruch Made in Germany umfasst:**

- Brandmeldeanlagen
- Sprachalarmanlagen
- Sonderbrandmeldetechnik
- Ansteuerung von Feuerlöschanlagen
- Rauchwarnmelder und Funkmodule
- Feststellanlagen für Feuerschutzabschlüsse
- Rauchfrüherkennung in raumluftechnischen Anlagen
- Universelle Managementsysteme
- Speziallösungen
- Dienstleistungen und Services

**Hekatron Vertriebs GmbH**

Brühlmatten 9

79295 Sulzburg

Telefon 07634 500-0

Fax 07634 6419

[info@hekatron.de](mailto:info@hekatron.de)

[www.hekatron-brandschutz.de](http://www.hekatron-brandschutz.de)



Ein Unternehmen der  
Securitas Gruppe Schweiz